



Gespräch zwischen Quetzal von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunundneunzigster Kontakt

**Donnerstag, 17. Oktober 2024
8.42 Uhr**

Billy Sei gegrüsst, Quetzal, mein Freund. Da bin ich ja wirklich rechtzeitig gekommen, denn ich habe das Blinken des Telephons gesehen.

Quetzal Sei auch gegrüsst, Eduard, mein Freund, doch will ich dich einmal danach fragen, was eigentlich das kleine Fläschchen mit Goldflittern bedeutet, was du dort aufgehängt hast? Es ist eigentlich schon lange her, dass ich dich danach fragen wollte, doch ist mir diese Frage immer wieder aus dem Sinn gefallen, weil wir anderes besprochen haben. Aber jetzt will ich danach fragen, wenn du antworten willst?

Billy Da steht ja nichts dagegen, denn es ist wirklich kein Geheimnis. – Nun ja, das Fläschchen und der Goldflitter darin ist eigentlich eine Erinnerung an Vigevano in der Lombardei, Provinz Pavia, in Italien, wo ich 1963 für einige Zeit in einer Schuhfabrik war und dort ein Muster für einen Schuh entwarf, der dann später auch dort hergestellt wurde. Gewohnt habe ich in einem Wochenendhaus der Schuhfabrikanten, nahe am Fluss Ticino, der in der Schweiz beim Nufenenpass südwestlich des Gotthardmassivs entspringt. Dieser durchfliesst das Alto Ticino und die Magadino-Ebene und mündet schliesslich in den «Grossen See», den Lago Maggiore.

Quetzal Du hast ja damals fliessend Italienisch gesprochen, auch Französisch, wie ich weiss, später auch andere Sprachen. Erzähl einmal einiges, denn gerne will ich wissen, was so war in deinem Leben. Du schweigst dich darüber ja immer aus.

Billy Stimmt, aber das ist ja auch nicht wichtig. Aber gut, wenn du hören willst: Damals sprach ich fliessend Italienisch, das ich aber seither vergessen habe, weil ich es nicht mehr brauchte, wie auch Französisch, wovon mir eigentlich nur noch die Aussprache geblieben ist. Dies, während ich Türkisch – das ich in Üsküdar, Istanbul und Iskenderun gelernt habe, und Arabisch, das an mir in diversen Staaten Arabiens hängengeblieben ist – nur halbwegs sprechen konnte, wie auch Griechisch, weil ich ja mit einer Griechin verheiratet war, die ich in Griechenland, in Thessaloniki, kennenlernte und in Korinthos heiratete. Ausserdem sprach ich auch Englisch, das ich noch heute etwas brauche, doch hapert es auch damit, weil ich nach meinem Schlaganfall, der mich vor einigen Jahren befiel, seither Sprachschwierigkeiten habe, und zwar auch mit Hochdeutsch und Schweizerdeutsch resp. mit Bülacherdeutsch und Berndeutsch, was ich in Bern erlernte, als ich an der Wankdorffeldstrasse in einer Sandstrahlerei arbeitete und diese Tätigkeit erlernte. Walliserdeutsch habe ich völlig vergessen, das ich von Walliserarbeitern gelernt hatte, als ich im Tessin im Bergstollen Motto-Bartola für die Firma Theiler und Kalbermatter in Luzern arbeitete und dort die Mineurschule machte, um das noch weiter zu ergänzen, was ich schon bei Vater gelernt hatte, als wir zusammen während dem Weltkrieg 1939 bis 1945 oft für die Bauern von «Büli» viele Baumstrünke mit Schwarzpulver sprengen mussten. Heute ist jedoch staatlich alles derart bewilligungspflichtig, so dass das, was damals war, nicht mehr erlaubt ist und auch der Sprengstoff usw. nicht mehr ohne Bewilligung gekauft werden darf. Die letzten Sprengarbeiten – Baumstrünke, den Bau eines Geröll-Lagerplatzes und der Aushub für einen grossen Weiher – waren dann hier im Center.

Was meine heutigen Sprachschwierigkeiten betrifft, so sind sie sehr problematisch, und das Ganze derselben ist für mich sehr unangenehm, denn vielfach kann ich die Worte nicht aussprechen, die mir auf der Zunge liegen, oder es kommen einfach andere Worte, die eben falsch sind. Das jedoch betrifft glücklicherweise nicht das Schreiben, wenn davon abgesehen wird, dass das Wirken der Energien von aussen immer störend einwirkt.

Quetzal Ja, das weiss ich, und ich danke dir dafür, was du mir aus deinem Leben erzählt hast. Was du mir aber noch immer nicht gesagt hast, ist die Bewandtnis bezüglich des Fläschchens mit dem Goldflitterinhalt.

Billy Siehst du, das habe ich schon wieder vergessen. So geht es eben, doch da kann ich sagen, dass ich in Vigevano nicht nur in einer Schuhfabrik ein Muster für einen Schuh entworfen habe, son...

Quetzal ...dern du hast ja bei deinem Vater, der gelernter Schuster war, auch weitgehend Schustern gelernt. Draussen vor dem Hauseingang bewahrt du ja die Schuhmachermaschine von damals in einem Schaukasten auf.

Billy Ja, das ist Vaters Schuhmachernähmaschine, die samt einigem Werkzeug, dem Meisterstück und dem Schuhstock von meiner jüngeren Schwester Hedwig aufbewahrt und mir nun gegeben wurde und ich alles im von dir genannten Schaukasten aufbewahre.

Quetzal Du vergisst wieder, mir zu sagen, was das Fläschchen auf sich hat.

Billy Ja, schon wieder, so ist das eben. Nun ja, das Fläschchen enthält also etwas Goldflitter, das ich, als ich in Vigevano war, aus dem Ticino herausgewaschen habe, als ich mich nicht nur damit beschäftigte, ein Schuhmuster zu entwerfen, sondern mich auch noch als Goldwäscher betätigte und innerhalb von etwa 4 Wochen rund 3 Gramm Goldflitter auswusch, wovon ich das meiste verschenkte, und das bisschen behielt, das ich im Fläschchen habe. So beschäftigte ich mich also für kurze Zeit auch als Goldwäscher.

Quetzal Gut, das hast du also nebst vielem anderen auch getan und gelernt, und es ist für mich sehr interessant von dir selbst zu hören, was du in deinem Leben alles getan und erlebt hast. Das ist etwas völlig anderes, als wenn ich in meines Grossvaters Annalen dies und das lesen und zu meinem Wissen über dich hinzufügen kann, was aber nur das Viele betrifft, als er und du lange Jahre miteinander zusammen wart. All das, was nach seinem Weggehen natürlich nicht mehr mit einem einzigen Wort aufgezeichnet ist, von dem weiss ich nichts. Wohl haben Asket und Semjase alles schriftlich aufgeführt, was zu der Zeit an Wichtigkeiten zu vermerken war, was sich mit dir und um dich ergeben hat, doch damit konnte ich mich bisher noch nicht beschäftigen. Allein die Aufzeichnungen meines Grossvaters sind derart umfangreich, dass es noch Jahre dauern wird, um diese derart zu verarbeiten, dass ich alles derart verstehen kann, dass es für mich logisch nachvollziehbar wird. Allein das, was ich bisher gelernt habe aus all den Annalen-Aufzeichnungen, hat dazu geführt, dass ich vieles meiner Lebensführung zu überdenken und zu verändern hatte, und zwar in positiver Hinsicht, wofür ich dir sehr dankbar bin. Das darf und will ich dir offen sagen, wie das zumindest bei jenen der Fall ist, die direkt mit dir in Verbindung stehen, und zwar auch alle jene, die während all der Zeit zwischen uns Plejaren und dir ein Bindeglied waren und eine Affinität zum Ausdruck brachten, die bei uns immer wieder bei Gesprächen viel zu diskutieren gibt.

Billy – Das erstaunt mich, und darüber habe ich – ehrlich gesagt – noch nie gross nachgedacht, sondern alles irgendwie als natürlich betrachtet.

Quetzal Für dich sehr wohl, was wir derart verstehen, dass ...

Billy ... Sfath der springende Punkt dafür, dass ...

Quetzal ... ja, das war wohl so.

Billy Gut, dann müssen wir ja nicht weiter darüber reden. Mich ...

Quetzal ... deswegen bin ich ja auch nicht hergekommen, sondern weil ich dir versprochen habe, aus Grossvaters Annalen einige deiner Gedichte abzulichten und dir zu bringen und sie dir auch elektronisch festzuhalten. Folglich habe ich mit dem Gremium beraten, weshalb wir eine Auswahl von Gedichten getroffen haben, die Voraussagen umfassen. Diese resp. deren 3 habe ich nun mitgebracht und kann sie dir elektronisch einfügen.

Billy Worüber ich alles voraussagende Gedichte geschrieben habe, das weiss ich nicht mehr, aber gerne lasse ich mich überraschen bezüglich dem, was ich damals alles in Gedichte gefasst habe, wobei mir Sfath mit der Reimfindung beigestanden hat. Damals war ich ja sprachlich noch nicht derart versiert, dass ich bezüglich Reimworten gross wissend

gewesen wäre. Sfath hat mich ja auch das Lesen und Schreiben gelehrt, folglich ich das schon konnte, als ich bei Lehrer Graf in die Schule musste, zwar ein Jahr später als normal, also mit 7 Altersjahren statt mit 6. Dies, weil ich gesundheitlich nicht so auf dem Damm war, wie es hätte sein müssen, durch die schwere Lungenentzündung, die mich in den ersten Lebensmonaten befallen hatte, als angenommen wurde, dass ich den Morgen nicht mehr erleben werde, wobei dann aber Sfath eingegriffen hat. Das Ganze führte leider zu langjährigen Nachwirkungen, denn Jahr für Jahr hatte ich mit einer schweren Lungenentzündung zu kämpfen, weshalb ich dann von der Schule weg auch für einige Zeit zur Kur in den Kanton Graubünden musste, und zwar in den Ort Klosters.

Quetzal Das ist mir teilweise bekannt, und hier habe ich die 3 Gedichte, die wir rausgesucht haben.

Billy Danke — — — Das erste hier, eine Voraussage für Deutschland, da – wenn ich hier lese – daran erinnere ich mich. Sfath hat mir dabei viel geholfen und erklärt, was in der Zukunft im 3. Jahrtausend kommen wird. Später dann, es mag wohl 1 Jahr später gewesen sein, konnte ich mit ihm dann ...

Quetzal ... ja, ich weiss, denn das ist in Grossvaters Annalen aufgeführt. Diese sind jedoch sehr umfangreich, so dass es lange Zeit dauern wird, alles durchzulesen.

Billy Dann muss ich es ja nicht erzählen und lasse einfach die Gedichte so der Reihe nach, wie du sie hier hast, so also das erste und unerfreuliche hier, was Deutschland betrifft – aber wie ich hier nun im Bildschirm sehe, zerreisst es, folglich ich alles zu ordnen habe. Das probiere ich einmal so, dass ich es auf der linken Seite so zu ordnen versuche Ja, es geht, zwar etwas mühsam, aber es geht.

Was kommen wird im dritten Jahrtausend in Deutschland

Der Weltkrieg ist nun soweit einmal beendet,
doch all die Menschen sind davon verblendet,
denn wieder wird das NAZItum aufkommen,
denn bald wird ein «Neu-Reich» erklommen,
und wieder wird es in Deutschland geschaffen,
durch die Gesinnung Regierender erschaffen.
Dies wird sein, wie es die Zukunft böse zeigt,
wenn das dritte Jahrtausend die Zeit ersteigt.
Viele Regierende leben dann, ohne ihr Wissen,
denkend und handelnd in blindem Gewissen,
mit NAZI-Gesinnung und äffen alles das nach
was Hitler tat im NAZI-Reich voller Schmach.
Viele Regierende werden, völlig bedenkenlos,
falsch-dumm für Kriegeshändel, gewissenlos,
Waffen geben zum Morden und böse Debakel,
die Amerika provoziert mit Hegemoniemakel,
um Russland, wie es dann heisst, zu erobern,
im Wahne Weltherrschaftsgebarens zu lodern.
So hat es gesehen Sfath, der Weise; so gesagt,
wie die deutsche Regierung im Lenken versagt.
Wiederholung wird gefordert, welch ein Hohn,
wie es war in Hiroshima auch Nagasaki schon,
ein irrer Clown in wirrem Kriegeshetzerwahne,
wird Staatsführer auffordern zum Racheplane,
zur Erfüllung des Hasses und kranken Gehirn,
seinen Wahnsinn, fehlen an jedem klaren Sinn.
Aber es wird kommen im dritten Jahrtausend,
beginnend nahe in nächster Zeit – bemausend,
nur für alle NAZI-Gesinnnten an der Regierung,
die dank Dummheit und Gedankenminierung
dann unfähig-blöd für richtiges Handeln sind,
es fehlt an Vernunft, macht sie verstandesblind.
Das wird sein, laut Sfath, wenn in Deutschland
in vielen Regierenden im neuen Jahrtausend

NAZI-Gesinnung-Dummheit kommt grausend,
und die Regierenden trifft unwissend lausend.
Edi, 17.16 h, Sonntag, den 24. November 1946

Die Zukunft der Erdenmenschheit bis weit ins dritte Jahrtausend hinein.

Mensch, die Zukunft bringt dir böse Zeiten, und zwar in jedem Land, wenn das Verderben kommt in waberndem und kaltem Totengewand, es werden viele Menschen vergeltend vom Leben zum Tod gebracht, dabei werden dir das Leben und Dasein böse arg zur Hölle gemacht; doch wirst du leider dadurch nicht um etwas Wertiges klüger werden; denn du hörst nicht auf zu ermorden die Natur gesamthaft auf Erden. Mensch, du glaubst im Wahn, durch Gott Trost und Schutz zu finden, doch du betrügst dich selbst und lässt dich an Religionslügen binden; verehrend einen imaginären Gott – so auch fanatisch Religionsfritzen, die sich irren und fanatisch-krank in dir hohen Wahnglauben erhitzen, bist du Frau oder Kind, manche dich vergehend sexuell missbrauchen, was in Zukunft bekannt wird, folgedem manche Geistliche abtauchen. Doch andere Menschen verehren nicht irrig einen Gott sowie Glauben, sondern üben selbst frei das Denken, womit sie ihr Gehirn entstauben. Die Erde wird in Zukunft durch Dürren, Stürme und Unwetter erbeben, es werden vernichtet Bauten, getötet gar vielfach teure Menschenleben. Und es rollen zukünftig bösartig viel Kriege in gar vielen Staaten heran, in Russland, Persien, Arabien, Israel, Naher Osten sowie in Afghanistan, wie dies auch wieder in Europa drohen wird, weil krank in Deutschland wieder teils NAZIs regieren werden, die vernunftlos mit keinem Anstand verantwortungsunbewusst, parteiisch Waffen sowie Gelder kurzerhand in ein Kriegsgebiet liefern und sehr schurkisch Feindschaft erschaffen, womit teuer Frieden, guter Wille wie auch die Freundschaft erschaffen. So wird es durch die Schuld Amerikas in Europa zum Kriege kommen, Vielfach beschämend durch Hegemoniewahn Amerikas hervorgerufen, werden diesbezüglich Unheilvolles und Tode auftreten auf allen Stufen. Amerikas Regierende nach Weltherrschaft gieren sowie Terror schaffen. Es wird kein Land mehr verschont bleiben auf dem ganzen Erdenrund; so habe ich alles gesehen und gebe es nun äusserst klar-deutlich kund. Zigtausendfach kommend durch die Welt schaurig Todesschreie gellen, und für lange Zeit wird kein Hoffnungsschimmer den Planeten erhellen. Neue Krankheiten und Seuchen kommen, wie gar viele Unwetter toben, und es werden nicht Kirchgang, Glaube, Gebet helfen, kein Gottesloben, wenn Dürren, Stürme, Feuer, Katastrophen und Donner die Erde füllen, wenn zukünftig Zerstörung, Tod, Not, Verderben alles in Übel einhüllen. Ein Amerikaner wird in Hass mit einem Chinesen eine Seuche schaffen, die weltweit sehr perniziös wird millionenweise Menschen hinwegraffen, was aber Amerika nicht wahrhaben will und die Wahrheit arg bestreitet, wofür es dann jahrelang vehement mit Lügen und auch Betrug arbeitet. Es wird auch Hunger einbrechen, und gar über die gesamte Erdenwelt, weil vom Weltraum her Gefahr droht und der Mensch angstvoll aufgelit. Grossfeuer werden durch viele Wälder rasen, und sehr vieles vernichten, gar Wildleben, wie viele Menschen töten, wenn diese Gebete verrichten. Wilde Wasser werden aufkommen, erbarmungslos viel Leben ertränken, Gletschermassen werden abstürzen, tobend viele Länder durchtränken. Es werden durch Unwetter Dörfer und Lande in wilden Fluten versinken, unzählbare Leben, Mensch wie Tier, wird in den wilden Fluten ertrinken. Schifffahrt, Luftfahrt, Autobahnen bringen in Zukunft böse Todeswerden, Regenstürme, Unwetter und Kriege machen gar viel zu Trümmerbergen. Zahllos werden Verbrechen, Hass, Rache, Krieg sowie Unglück ansteigen, Erdenmenschen stürzen in Schrecknisse, und Morde werden hauseigen. Das sind die bösen und unvermeidbaren Zeichen der kommenden Zeit,

die in Zukunft kommend menscheitsverändernd todbringend heraneilt.
Es wird alles die Schuld des Erdenmenschen sein, und zwar ganz allein,
der seiner Erdenwelt zukünftig bereitet Not, Elend und Verderbenspein.
Weil er sie drangsaliert sowie beraubt all den Schätzen von Oil und Gas,
vernichtet der Erde ihre Erze, die Wälder sowie Wasser, Leben und Gras.
Es wird die Schuld des Menschen sein, die primitiven Atomexplosionen,
die Leben sowie Erde innen und aussen der Gesetzordnung entthronen.
Es wird zukünftig nicht für die Erdenwelt zum grossen Frieden kommen,
viel zu viel haben die Erdenmenschen ihre Schätze raubend genommen,
schamlos ausgebeutet, ständig gebrandschatzt, und bösartig beraubt,
sie wahnsinnig mit Stauseen, Autobahnen, Flugplätzen, Häusern verbaut,
und ihr Gleichgewicht in ihrem Innern und Äussern wurde böse zerstört,
weshalb nun das Klima sich verändert und übel grollend Erdbeben röhrt.
Und all das, Erdenmensch, wird nun künftig kommen durch irrwirres Tun,
durch deinen Grössenwahn, deine Machtgier, wie deinen so kranken Run.
Du selbst trägst die Schuld an allem bösartigen kommenden Verderben,
was du heraufbeschwören wirst mit wirrem ständigen Wahnsinnswerben.
Durch böse Machenschaften soll die Erde endlich zum Paradies werden,
um endlose Vergnügen, Festfreuden und Allotria zu erschaffen auf Erden;
doch, Erdmensch, du wirst alles tun, was fortan den normalen Gang stört,
denn du hast niemals auf Stimmen der Vernunft und Warnungen gehört.
Erdenmensch, du wirst weiterhin schindludern mit der guten Erdenatur,
wirst ihr bereiten Schmerzen, Not, Elend sowie alle bösartige Höllentortur.
Dafür wirst du aber, Erdenmensch, in Zukunft negativ fürchterlich büssen,
denn du wirst durch Tod, Verderben, Not und Elend durchgehen müssen.
Dies als Antwort der Erde und ihres Klimas, die du künftig böse schändest,
die du machtgierig in deinem Wahn künftighin an das Gallige verpfändest.
Zukünftig wird dein Handeln und Tun gar zu einem urigen bösen Zeichen,
überflutet von Trümmern und Zerstörungen – auch von Menschenleichen;
jedoch wirst du erstlich dumm-dämlich dieses Erdenzeitzeichen verachten,
um infolge Dummheit im Erdausraub und aller Übel fröhlich weitermachen.
Und du, Mensch, verachtest die Natur, doch sie ist Schöpfung des Ganzen,
und du allein wirst allein die Schuld tragen, dass alle Tiere sowie Pflanzen
kommend in Zukunft verantwortungslos ausgerottet werden, meist mit Gift
und üblen Machenschaften und zukünftig der Mensch daneben Hanf kiffte.
Auch werden zahllose Menschen abhängig und süchtig von vielen Drogen,
dies bringt viele Tote und Elend und schlägt rund um die Welt irre Wogen.

Edi, 22.04 h, Freitag, den 3. Februar 1950

Was der Erdenmenschheit zukünftig blüht ...

Dir Erdenmensch, kommt sehr Bösartiges zu, das sobald beginnen wird,
was sich kommend ergibt sowie es ins nächste Jahrtausend hineinflirt.
Es herrscht der Kalte Krieg und nimmt an Intensität zu, auch in Zukunft,
so nur scheinbar Frieden, sondern Unfriede regiert, der 41 Jahre brunft,
dann aber aufgehoben und ersetzt wird durch eine böskommende Zeit,
die jedoch dem Menschen Leid und Schaden bringt, was er vermaledeit.
Der böse Beginn politischer Änderungen schon in nur 41 Jahren kommt,
wenn in Amerika die Zeit unfairer, irrer, dummer Präsidenten erglommt,
wenn ein Busch zu brennen beginnt und Kriegesfeuer über Irak bringt,
in Lust, Bosheit, Lügen, wie viele Regierende tun im dritten Jahrtausend,
fort und fort, angeführt von Amerika und heftig über die Erde brausend.
Tode, Nöte, Elend, Hass, Krieg und Rache werden durch die Welt ziehen,
im Nahen Osten viel Massenmord, Volksausrottung und Zerstörung tobt,
der Judenhass neu erglimmt, und Amerikas Präsident sich heimlich lobt,
unrechters böse Kriege zu entfachen, wie sich hegemonisch zu erdreisten,
sich in grossem Mass weltweit unverschämt Lügen und Betrug zu leisten,
wie es auch tun werden in allen Staaten viele Regierende, wie Mächtige,
die im eigenen Wohl missregieren und ihre Völker nur sehen als Lästige.

In den Regierungen wird Lug und Trug vorherrschen in grösstem Mass, und für sie es wird es nur sein nichts mehr als ein sehr übler Höllenspass. So werden fortan ab 40 Jahren regiert die Völker von Selbstherrlichen, von Machtgierigen, die nichts mehr in sich tragen von gutem Ehrlichem. Die Selbstherrlichkeit und Machtgier werden überall sein, und gar krass, und dies wird überall grassieren und bei den Menschen auslösen Hass. Und wie es sein wird in Regierungen, wird es kommen im Privatbereich, und wobei Menschen die Religion beachten, so wird es zum Totenreich. Würde der Mensch nicht so gierig wild jagen nach viel Geld und Macht, dann wäre auf Erden Frieden, und der Planet wäre rundum voller Pracht. Hättest du, Erdenmensch, einmal alle wahren uralten Schriften gelesen, anstatt Religions-Lügen zu glauben, dann wäre immer Frieden gewesen. Und würdest du der Schöpfung nicht antun Elend, Hass, Lüge und Hohn, dann würde sie als Natur und Existenz die Erde blühen lassen als Lohn. Dir aber, Erdenmensch, das sei dir nunmehr sehr mahnend angekündet, und dir alle Zeichen der kommenden Zeit in wahrsten Worten verkündet, als Voraussagen des weisen Sfath, nicht von Politikern sowie Sektierern, die Lügen sowie Betrug bringen und letztlich gehören zu den Verlierern. Es sind jene, welche seit jeher arg das Volk und die Gläubigen ausbeuten und den Menschen Zeit deren Lebens die Lügen dauernd wiederkäuten. Doch nun werden du Mensch, sowie die Erde, die Natur, Fauna und Flora in kommender Zukunft büssen, und da helfen weder Bibel, Koran, Thora, denn die zerstörenden Machenschaften der masslosen Überbevölkerung, die kommen und propagiert werden wird, ohne Vernunft oder Zögerung, die Erde, die Natur, Fauna sowie Flora derart drangsaliieren und zerstören, doch werdet ihr, Menschen, nicht gewahr, dass diese ihre Not beschwören. Nun, wie gesagt, aber wirst du zukünftig in äusserstem Mass büssen dafür, denn jetzt kommt die Zeit, in der sich für dich öffnet die Vernichtungstür, denn die Erde rächt sich kommend gewaltig, aufbäumend, sehr überlaut, weil du Religionen, Papst, Gott, Politiker, aber nicht an dich selbst glaubst, du wirst derweis, dass du dir Lügen, Dummheit und Selbstsucht erlaubst, wodurch du wirst zur Verkommenheit, Unrecht und zur Blöde hingeleiten, dadurch dein Verhalten zur Unmenschlichkeit und Gleichgültigkeit leiten, doch schon bald wirst du von Angst, Not, Elend sowie Verderben geritten, wenn dich, Mensch, in 41 Jahren Kriege, Drogen sowie Hass einmitten. Dann nämlich wird herkommen jene Aera vieler Zeichen schlimmer Zeit, in Ehen, Freundschaften, Bekanntschaften wird sich ausbreiten viel Streit, Gewalt, Mord und Totschlag, viel Unfrieden, Vergewaltigung sowie Rache und Hass, Vergeltung, Vergunst und Eifersucht unter so manchem Dache. Zunehmen werden auch viele Vergewaltigungen und Morde im Freiland, in Wäldern, im Tal, auf Strassen und stillen Wegen, so auch im Bergland. Böseartig wird schrecklich Tod sowie Verderben über die ganze Erde eilen, und das wird so kommen und sein, das sagen voraus die wahren Zeilen.

Edi, 21.16 h, Gründonnerstag, den 6. April 1950

Quetzal Das kannst du ja später in Ordnung bringen, denn jetzt möchte ich mit dir noch einiges besprechen, weswegen ich dich aufsuche, nebst dem, dass ich dir diese Gedichte bringen wollte, wie ich es dir ja versprochen hatte. Zu sagen ist noch dazu, dass du ja solche noch geschrieben hast zu Askets und Semjases Zeiten, doch hast du diese nicht nach aussen bekannt-gegeben, wie das früher geschehen ist, doch Asket und Semjase haben diese Gedichte gesamthaft unserem Gremium übergeben, folglich sie uns also bekannt sind. Leider jedoch haben sie ihre persönlichen Aufzeichnungen in eigener Verwahrung, die sie nur nach und nach aufarbeiten und wir diese erst dann erhalten, wenn sie diese Arbeit zu Ende gebracht haben, wozu sie erst kürzlich eine Anweisung dafür erhalten haben, denn bis anhin sind ihre Aufzeichnungen brachgelegen.

Billy Dem steht ja nicht dagegen, ich meine bezüglich dem, dass du noch einiges besprechen willst. Davon, dass Asket und Semjase die Aufzeichnungen überhaupt noch haben, das habe ich jedoch nicht gewusst. Das scheint mir aber auch nicht wichtig zu sein.

Quetzal Für dich vielleicht nicht, doch für uns wohl, denn diese wie die Annalen meines Grossvaters finden bei unseren Völkern grosses Interesse. Das Gremium veranlasste, dass diese von Zeit zu Zeit bruchstückweise bekanntgegeben werden, was nun auch mit den Aufzeichnungen Askets und Semjases geschehen soll, darum wurden beide ersucht, diese nun aufzuarbeiten. Es geht dabei effektiv nicht um einen Personenkult, sondern darum, erstmals eine genaue und aufklärende Information zu erhalten.

Billy Also kann man es gelten lassen, wenn das so ist. Leider wird das bei den Erdlingen anders gehalten, da wird sofort, wie du es gesagt hast, ein Personenkult gemacht, wenn gedacht wird, der betreffende Mensch sei etwas Besonderes. Solche Menschen gibt es aber nicht, denn jeder Mensch ist und bleibt ein Mensch, und zwar egal was er auch immer ist und macht. Natürlich soll man seine Leistungen anerkennen und würdigen, doch man soll ihn deswegen nicht als etwas Besonderes verehren.

Quetzal Das ist uns Plejaren fern jedes Verhaltens.

Billy Das wäre auch nicht gut, wenn es gegenteilig wäre. Folglich müssen wir auch nicht weiter darüber reden, folgedem wir uns anderem zuwenden können, zwar nicht gerade dem, was du noch besprechen willst, denn es ist ja der Monat Oktober, und da habe ich für diese Zeit etwas in Erinnerung, das Ptaah und ich mitbekommen haben, als wir bezüglich der Überbevölkerung einiges ausbaldowerten. Nicht nur, dass wir feststellen konnten, dass weiterhin gewaltig mit der Menschheitszählmaschine völlig falsche Resultate geschaffen werden, sondern von den Wissenschaftlern nach Strich und Faden gelogen wird, dass viel weniger Erdlinge die Welt bevölkern würden, als die bestehende brüllende Masse Überbevölkerung wirklich sei. So wird noch heute von etwa 8 Milliarden gesprochen, obwohl jetzt Ende des Jahres bereits nahezu 10 Milliarden Menschen die Erde bevölkern. Und da gibt es noch Irre und sonstige Knallfrösche in den Regierungen, wie in Russland, Deutschland, Frankreich, Italien und gar in der Schweiz, die propagieren, dass die Völker bemüht sein sollen, viele Nachkommen zu schaffen. Dies, obwohl die Erde, Natur und deren Fauna und Flora teilweise bis zu 70% zur Sau gemacht wurde und dadurch zwangsläufig nicht mehr richtig funktioniert. Die Natur ist ja eigentlich die Schöpfung resp. die Energie und Kraft, die selbst die Existenz ist und damit allem und jedem das Leben gibt, eben durch ihre Energie und Kraft, die darin enthalten ist. Die Schöpfung ist die allumfassende Existenz der gesamten Natur, die als gigantisches eiförmiges Gebilde das bildet, was wir Menschen als Universum nennen, wobei die Schöpfung resp. die Natur resp. die Existenz alles und jedes jedoch 7 Universen in sich birgt, und zwar gleichenorts, jedoch getrennt durch jeweils andere Dimensionen. Nun jedoch – ich komme wieder vom eigentlichen Thema ab – will ich ja davon sprechen, was Ptaah und ich bezüglich der Überbevölkerung an Verrücktem – so kann man wohl sagen – spitzbekommen haben, nämlich etwas, das weit darüber hinausgeht, was irre Regierende fordern bezüglich der Aufforderung des Mehr-Kinder-in-die-Welt-Setzens eigentlich wollen. Ptaah hat zusammen mit Bermunda nämlich in der Gesinnung der Hirne diverser Regierender und Wissenschaftler herumgewühlt und sehr erschreckende Erkenntnisse gewonnen, die von der gezielten Ausrottung ärmlicher Menschen bis zu Teilgenoziden aller Völker reicht, bis wieder eine planetengerechte Menschheit die Erde bevölkert. Dass dabei 500 Millionen Menschen genannt werden, die dann noch die Erde bevölkern sollen, das wurde von ... in Amerika geklaut, wo ... auch ein grosses Monument erstellte, das inzwischen von Sektierern zerstört wurde, welche die Menschheit noch mehr anwachsen lassen wollen. Dies gegensätzlich zu ... grossteils aus Rache die Bevölkerung von Amerika ausrotten wollte und deshalb in China dafür sorgte, dass die Corona-Seuche in Labors «erfunden» wurde, vorerst allerdings mehrmals Laboranten infizierte, folglich sich diverse seuchenartige Epidemien ergaben und erst letztendlich Corona. Noch heute wird behauptet und dahergelogen, dass diese Pandemie durch Wildtiere ausgelöst worden sei, wobei diese unverschämte Lüge vielleicht deshalb verbreitet wird, weil u.U. schon lange herausgefunden wurde, wo der Hase im Pfeffer lag und was der effective Ursprung der Seuche Corona wirklich war.

Nun, jetzt bin ich schon wieder von dem abgewichen, was ich eigentlich sagen sollte: Ptaah und Bermunda haben in den «Gewindungen» der Gehirne diverser Regierender, Wissenschaftler und gar Sektierer usw. festgestellt, dass der KI weit vorgegriffen werden soll, die sich kommend einmal verselbständigen und gegen die Erdenmenschheit vorgehen wird. Bei den Abklärungen hat sich nicht nur ergeben, dass Irre und sonstwie Verrückte, Wissenschaftler und Regierende usw. die Geburtenzahl fördern wollen, damit die Masse der Überbevölkerung noch grösser werden soll als sie dies schon ist und die gegenwärtige Weltkatastrophe schuf. Das einmal das, doch der irre Hammer kommt jetzt damit, dass Ptaah und Bermunda ergründet haben, dass eine Gesinnung dieser Irren in deren Gehirn rumspukt, die ausbrütet, dass zukünftig jede Ehe gesetzlich bestimmt nicht mehr kinderlos sein dürfe, sondern dass Nachkommen praktisch gesetzlich vorgeschrieben sein sollen, und dass eine Ehe ohne Kinder nicht mehr erlaubt sei. So weit ist also der Erdling bereits, und da fragt sich wohl nicht mehr, warum das werden soll. Eva und ich sind da einig, dass auf diese Art und Weise wohl Kanonenfutter herangezchtet werden soll, dass dann genügend «Material» für Kriege vorhanden ist. Und wenn ich daran denke, dass dies schon bald in Russland propagiert werden soll, wie Bermunda und Ptaah sagten, dann sieht alles auf der Welt noch viel schlimmer aus, als sich der Mensch dies ausmalen kann. Und, so schätze ich, sollte dies tatsächlich zustande kommen, dann wird für die Menschen alles viel schlimmer sein, als wenn die Arktis und Antarktis schmelzen und die Wasser der Meere derart anwachsen, dass sie Städte und Dörfer sowie weite Landgebiete derart überschwemmen, dass diese unbewohnbar werden.

Dadurch wird die Katastrophe der Masse der Überbevölkerung noch prekärer, denn der Platz, um noch leben und existieren zu können, wird immer kleiner, während jedoch die Menschheit unaufhaltsam wächst.

Dadurch verschwindet auch mehr und mehr die Biodiversität, wie Idioten von Regierenden und deren Befürworter dies sowieso wollen, um Autobahnen, Fabriken, Häuser und Sportplätze usw. bauen zu können. Das ist die Wirklichkeit und Wahrheit, nicht jedoch die Lügen und die böartigen Betrügereien, die «lätzgfäderti» Regierende vom Stapel lassen – wider allen Sinn und Willen der Rechtschaffenen, die in den Regierungen keinen «Moscht» haben.

Quetzal Das ist zwar mehr als nur ein wahres Wort, das du aussprichst, und dadurch machst du dir nicht gerade Freunde, doch das, was du sagst, entspricht vollauf der Richtigkeit. Und dass du den Mut aufbringst, um alles so zu sagen, wie es effektiv ist, das ehrt dich.

Billy Danke, doch was es bringen kann, das wird nicht erfreulich sein, denn alle die vielen Unrechtschaffenen lassen es nicht zu, dass ihre Lügen und Betrügereien – die sie dem Volk vortischen oder auftischen –, aufgedeckt werden und die Wahrheit ans Licht dringen kann. Namen können resp. dürfen leider nicht genannt werden, sonst ist es erst recht so, dass der Teufel los ist, wie man so sagt, und je unrechtschaffener eine Person ist, desto mehr leugnet und betrügt sie und geht gegen jene Menschen vor – nach Möglichkeit gerichtlich – und schröpfen sie geldgierig als «Schadenersatz», die ehrlich sind und die Wahrheit sagen.

Quetzal Damit wäre ich überfordert, und da bin ich froh, dass ich nicht ein Bürger dieser Welt bin. Jetzt jedoch will ich zu dem kommen und mit dir besprechen, was ich angesprochen habe.

Billy Okay, dann lege los ...

**Die FIGU hat zwei neue YouTube Kanäle, auf denen ihr mehr über Billy,
die Plejaren und die Schöpfungsenergielehre erfahren könnt:**

Deutsch:

FIGU

Michael von Hinterschmidrüti

@michaelvoigtlaender9492

<https://www.youtube.com/channel/UCvrDwu4PdnaX328s7n0PWVg>



Englisch:

FIGU

Michael from Hinterschmidrueti

@michaelvoigtlaender4347

https://www.youtube.com/channel/UCVRSWBSZ7LszV1y7rIJ_dHA



Neutrale Informationen zur aktuellen Lage und zu anderen wichtigen Themen:

FIGU

Sonderausgabe Zeitzeichen:

<https://www.figu.org/ch/verein/periodika/zeitzeichen>



COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2024 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2024 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz